



Sammlung Theaterzettel

Euryanthe

Kähler, Willibald

1900-11-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 14. November 1900.

26. Vorstellung im Abonnement B.

Euryanthe.

Große romantische Oper mit Tanz in 3 Aufzügen von F. v. Chézy Musik von Carl Maria v. Weber.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

König Ludwig VI.	Herr Fenten.
Abdalar, Graf zu Nevers und Rethel	Herr Krug.
Euryanthe von Savoyen, Abdalar's Braut	Frau Rodt-Heindl.
Lyfiart, Graf von Forest und Beaujolois	Herr Mohrwinkel.
Eglantine von Puijet, eine Gefangene, Tochter eines Empörers	Frl. Köstler.
Rudolph, ein Ritter	Herr Maiff.
Bertha	Frl. Stadniger.

Herrzöge, Fürsten, Grafen, Edle und Damen. Edelknaben und Trabanten, Gewappnete, Burgbewohner u. Landleute zu Nevers.
Die Scene ist abwechselnd auf dem königlichen Schlosse zu Préméry und der Burg Nevers.

Zeit: Nach dem Frieden mit England 1110.

Lehrbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz.	Sperrsitze im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitze im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplätze im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	—,80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	—,40 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Plätze werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angeführten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Freitag, den 16. November 1900. 27. Vorstellung im Abonnement B.

Der Hochzeitstag.

Schwank in 4 Akten von Wilhelm Wolters und Königsbrunn-Schaup.

Hierauf:

Neu einstudirt:

Wiener Walzer.

Ballet in 3 Bildern von L. Frappart u. J. Gaul. Musik zusammengestellt von J. Bayer.

Anfang 7 Uhr.